

## Pressemitteilung

### Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

#### Hermann Lamberty

11.10.2017

<http://idw-online.de/de/news682575>

Organisatorisches, Wissenschaftspolitik  
fachunabhängig  
überregional

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Wintersemester 2017/18: 740.000 Studierende an Hochschulen in Nordrhein-Westfalen- Erneut weniger S

### Zahl der Studienanfänger sinkt leicht - Gesamtzahl der Studierenden weiterhin auf hohem Niveau

Die Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger sowie die Zahl der Fächer mit lokalen NC-Beschränkungen sind leicht rückläufig. Dies zeigen die vorläufigen Meldungen der Hochschulen zum Wintersemester (WS) 2017/18 in Nordrhein-Westfalen. Nach dem doppelten Abiturjahrgang hatten die Zahlen der Studierenden und der Studienanfänger lange Zeit auf einem historischen Höchststand gelegen. Wie erwartet sind die Studienanfängerzahlen leicht gesunken.

Zum Wintersemester 2017/2018 haben 100.316 junge Menschen ihr Studium in Nordrhein-Westfalen aufgenommen. Das sind fast sechs Prozent weniger als im Vorjahr.

Die Zahl der Studierenden insgesamt verbleibt auf dem Niveau des Vorjahres. Der Rückgang um fast vier Prozent auf 740.154 ist größtenteils auf eine geänderte statistische Erfassung an den privaten Hochschulen in Nordrhein-Westfalen zurückzuführen: Studierende von privaten nordrhein-westfälischen Hochschulen mit Standorten in anderen Bundesländern werden jetzt im jeweiligen Bundesland und nicht mehr am Hauptsitz der Hochschule in Nordrhein-Westfalen gezählt. Weshalb die privaten Hochschulen statistisch einen Rückgang um knapp ein Drittel verzeichnen, während die Studierendenzahlen an Universitäten (-0,4 Prozent) wenig Veränderung zeigen und an Fachhochschulen (+1,6 Prozent) und staatlichen Kunst- und Musikhochschulen (+3,5 Prozent) sogar leicht angestiegen sind. Damit liegt die Gesamtzahl der Studierenden an öffentlich-rechtlichen und staatlichen Hochschulen in etwa auf dem Niveau des Vorjahres (+0,1 Prozent).

Die Zahl der NC-Studiengänge in der Erstausbildung (Bachelor einschließlich Bachelor Lehramt) liegt bei 552 (nach zuletzt 606) im Bereich der Universitäten und bei 217 (nach zuletzt 220) bei den Fachhochschulen – ein Rückgang von insgesamt rund sieben Prozent. Laut dem aktuellen „NC-Check“ des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) sind zum WS 2017/18 deutschlandweit 42,4 Prozent aller Studiengänge (Bachelor und Master) mit einem NC belegt. Die nordrhein-westfälische Quote liegt unter diesem bundesweiten Durchschnitt und hat sich entgegen dem allgemeinen Trend zum WS 2017/18 verringert.

Hinweis: Die genannten Studienanfänger- und Studierendenzahlen basieren auf Schätzzahlen der Hochschulen, die dem MKW bis Ende September gemeldet wurden. Aktuelle hochschulscharfe IST-Zahlen können bei den Hochschulen erfragt werden. Voraussichtlich Ende November 2017 wird die amtliche Statistik feststehen.

Anhang PM Wintersemester <http://idw-online.de/de/attachment58763>